

FG

5. Jahrestagung
der Fachgesellschaft
Geschlechterstudien /
Gender Studies Association

Bewegung/en

KEG

13. Arbeitstagung
der Konferenz der
Einrichtungen für Frauen-
und Geschlechterstudien
im deutschsprachigen Raum

Donnerstag 12.02.2015

11:15 – 11:30

Begrüßung

11:30 – 13:00

AG 1

Regionale und nationale Netzwerke der Gender Studies –
aktuelle Herausforderungen und Zukunftsstrategien
D. Hrzán (Landesarbeitsgemeinschaft der Einrichtungen für Frauen-
und Geschlechterforschung in Niedersachsen, LAGEN)
B. Kortendiek (Netzwerk Frauen- und Geschlechterforschung NRW)
K. Meyer (Netzwerk Gender Studies Schweiz)
M. Schmidbaur (Konferenz der Zentren und Einrichtungen für Frauen-
und Geschlechterforschung an hessischen Hochschulen, KonZen)
T. Rietmann (Netzwerk Gender Studies Schweiz)

13:00 – 13:45

Mittagspause

13:45 – 15:15

AG 2

Gleichstellungspolitik und Geschlechterforschung:
Vernetzung, Kooperationen und Konkurrenzen
A. Löther/N. Steinweg/A. Usadel/L. Vollmer (alle Kompetenzzentrum
Frauen in Wissenschaft und Forschung, CEWS)
I. Sieckmann-Bock/N. Bastian (beide Bundeskonferenz der Frauen- und
Gleichstellungsbeauftragten an Hochschulen, BuKoF)
D. Hrzán (Landesarbeitsgemeinschaft der Einrichtungen für
Frauen- und Geschlechterforschung in Niedersachsen, LAGEN)

Donnerstag 12.02.2015	
15:15 – 15:45	Pause
15:45 – 17:15	Parallele AGs 3, 4
	<p>AG 3: Geschlechtertheorie am Puls der Praxis – Gender Studies an der Fachhochschule Kiel C. Micus-Loos/M. Schmeck/B. Thege (alle FH Kiel)</p> <p>AG 4: Berichte aus Forschungsprojekten AG 4a: „Gendered University“: Die fächerspezifische Rezeption von Gleichstellungsmaßnahmen K. Pittius/T. Lempp/N. Krzywinski/N. Fischer (alle TU Dresden)</p> <p>AG 4b: Potential von EU-Projekten zur Gleichstellungspolitik und Genderforschung S. Achterberg (Bergische Universität Wuppertal)/S. Böhne (Universität Vechta) J. Dahmen (Bergische Universität Wuppertal)</p>
17:15 – 17:45	Pause
17:45 – 19:15	Parallele AGs 5–7
	<p>AG 5: Gleichstellungspolitik und Gender Studies an Kunsthochschulen und -universitäten im deutschsprachigen Raum. Round Table C. Brüstle (Kunstuniversität Graz)/A. Ellmeier (Universität für Musik und darstellende Kunst Wien)/A. Fleischmann (Akademie der bildenden Künste Wien)</p> <p>AG 6: Gender Studies und Medizin – ein Dialog? U. Nachtschatt (Medizinische Universität Innsbruck)/S. Steinböck (Medizinische Universität Wien)</p> <p>AG 7: Gender Inclusion in der PädagogInnenausbildung an Pädagogischen Hochschulen: Projekt Socioliteracies A. Bramberger/B. Linsmeier (beide Pädagogische Hochschule Salzburg)</p>
ab 19:45	Abendessen in einem Lokal
Freitag 13.02.2015	
9:00 – 10:30	Parallele AGs 8,9
	<p>AG 8: Entwicklung der Gender-Studiengänge H. Hauenschild (Georg-August-Universität Göttingen)/S. Pritsch (ZFG – Zentrum für interdisziplinäre Frauen- und Geschlechterforschung, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg)</p> <p>AG 9: Zentren an der unternehmerischen Hochschule – Perspektiven auf Geschlechterforschungszentren in Zeiten von Drittmitteln und Controlling I. Nüthen (ZFG, Freie Universität Berlin)/D. Schulz/K. Kalmbach (beide GeStik, Universität zu Köln)</p>
10:30 – 11:30	Pause
11:00 – 11:30	Abschlussplenum und Sprecher_innenwahl
11:30 – 12:30	Mittagspause
12:30 – 14:00	Brückenveranstaltung KEG/FG: (Wohin) bewegen sich die Gender Studies?
	<p>Die Sprecher_innen der KEG B. Wrede (IFF, Universität Bielefeld), I. Pache (ZTG, HU Berlin) A. Fleischmann (Akademie der bildenden Künste Wien) T. Rietmann (IZFG, Universität Bern) www.genderkonferenz.eu</p>